

# KAMMERORCHESTER SCHWERZENBACH

## KONZERT

Samstag, 27. November 2021, 19.30 Uhr

Sonntag, 28. November 2021, 17.00 Uhr

Im Chimlisaal Schwerzenbach  
gegenüber dem Bahnhof

Leitung      Olivera Sekulic  
Solistin     Christine Bürgi, Violine

### PROGRAMM

Jean Sibelius      Andante festivo  
1865–1957

Camille Saint-Saëns      Introduction et Rondo Capriccioso  
1835–1921                      für Violine und Orchester Op. 28  
arr. Herbert Scherz  
Andante malinconico – Allegro ma  
non troppo

Wassili Kalinnikow      Serenade für Streicher  
1866–1901

Carl Reinecke      Serenade Op. 242  
1824–1910                      1. Marcia: Molto moderato  
2. Arioso: Andante sostenuto  
3. Scherzo: Allegretto  
4. Cavatine: Adagio  
6. Finale: Allegretto

Eintritt frei  
Kollekte

Schutzkonzept 3G



# DAS KAMMERORCHESTER SCHWERZENBACH

## Olivera Sekulic

Nach Studien an der Musikakademie in Belgrad wechselte Olivera Sekulic (\*1979) zu Johannes Schlaefli an die Zürcher Hochschule der Künste. Sie arbeitete mit Dirigenten wie Peter Eötvös, Beat Furrer, Kirk Trevor, Tzung Yen und Genadij Dmitrjak zusammen und leitete als Gastdirigentin diverse Orchester (u. a. die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz, die Belgrader Philharmonie, das Serbische Rundfunkorchester, das Berner Kammerorchester BKO, das Berg Kammerorchester Prag, das Ensemble Boswil). Ausserdem sammelte sie verschiedene Erfahrungen in den Bereichen des modernen Musiktheaters. Als Chorleiterin konzertiert sie seit 1996 mit diversen Chören in Italien, Deutschland, Russland, Frankreich, Georgien, Serbien und in der Schweiz. Olivera Sekulic ist Gewinnerin des BKO-Nachwuchsdirigenten-Wettbewerbs 2008. Sie leitet die Orchestergesellschaft Zürich und den Projektchor Heruvim. Seit 2011 ist sie Dirigentin des Kammerorchesters Schwerzenbach.

## Christine Bürgi

Christine Bürgi, in Uster geboren, erhielt ihren ersten Geigenunterricht im Alter von sieben Jahren bei Bernhard Erne an der Musikschule Uster Greifensee. Nach sechs Jahren wechselte sie zu Werner Goos ans Konservatorium Winterthur. Nach der Matur folgte ein Musikstudium an der Musikhochschule Winterthur Zürich bei Robert Zimansky, welches sie 2003 mit dem Lehrdiplom abschloss. Während eines Orchesterpraktikums im Opernhaus Zürich sammelte sie wertvolle Erfahrungen und spielte unter Dirigenten wie Sir John Eliot Gardiner, Franz Welser Möst und Ralf Weikert.

Christine Bürgi spielt regelmässig in verschiedenen Berufsorchestern, u. a. der Camerata Schweiz und dem Collegium Cantorum, engagiert sich als Konzertmeisterin und Stimmführerin in verschiedenen Amateurorchestern (Konzertmeisterin in Schwerzenbach seit 2003) und wirkt auch als Kammermusikerin. Als Solistin hatte sie schon zahlreiche Auftritte mit dem Kammerorchester Schwerzenbach, dem Kammerorchester Uster und dem Orchester Musica Viva. Seit 2008 ist sie als Geigenlehrerin an der Musikschule Zürcher Oberland tätig. Christine Bürgi bildet sich regelmässig weiter, u. a. bei Sibylle Tschopp und aktuell bei Jens Lohmann in Zürich.

## Das Orchester

Violine 1:	Christine Bürgi (Konzertmeisterin), Felix Baumann (Konzertmeister), Annemarie Buchmann, Sabine Buchmann-Llanaj, Margrit Bürgi, Christa Villiger
Violine 2:	Conni Beck, Vreni Breitenmoser, Peter Buchmann, Maria Ehlers, Svenja Kiehl, Dominique Schärer
Viola:	Felix Baumann, Verena Siegenthaler, Christof Zimmermann
Violoncello:	Sarah Cohen, Rolf Siegenthaler, Johanna Vogel
Kontrabass:	David Mitrovic

**Gefällt Ihnen unser Orchester? Möchten Sie uns weiterhin unterstützen?  
Dann werden Sie Sponsor und besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.kammerorchester-schwerzenbach.ch](http://www.kammerorchester-schwerzenbach.ch)**

Herzlichen Dank unseren Sponsoren:

